

Veranstaltung Nr. 18/04/302

Älterwerden neu denken: den Jahren Leben geben

- Zielgruppe:** Ältere russischsprachige Migrantinnen und Migranten, Ehrenamtliche in der Seniorenarbeit, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren und alle Interessierten
- Termin:** Montag, 23. Juli 2018 – Freitag, 27. Juli 2018
- Tagungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Tagungsleitung:** Dr. Valentina Bidlingmeier, Historikerin
- Tagungsgebühren:** 110,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

Inhalte:

Neben grundsätzlichen Informationen zu dem demographischen Wandel und den Diskussionen in Politik, Medien und Wissenschaft über die steigenden Lebenserwartungen und den damit verbundenen Herausforderungen soll in diesem Seminar ein Blick auf die Lebenswelt der „neuen“ Alten, und hier v.a. der Seniorinnen und Senioren mit Migrationsgeschichte und deren Problemen geworfen werden.

Für diese Gruppe sind die Möglichkeiten einer motivierten, individuellen Initiative der eigenen Lebensgestaltung durch allgemeine und auch migrationspezifische Altersprobleme in vielen Fällen eingeschränkt. Merkmale bei vielen Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern sind unzureichende Kenntnisse der deutschen Sprache, Kultur- und Mentalitätsunterschiede, mitgebrachte Erwartungen und Verhaltensregeln. Zudem erschweren viele für Deutschland nicht geeignete Problemlösungsstrategien den Anpassungsprozess. Zugewanderten Seniorinnen und Senioren fehlt häufig der Kontakt zu anderen Gruppen, viele fühlen sich isoliert und vereinsamt. Im Seminar wird ein besonderes Augenmerk auf die Potenziale und Erfahrung der Teilnehmenden gerichtet, um Eigeninitiative zu fördern und eine Beteiligung am Gemeinwesen zu aktivieren.

Ziele:

Die Veranstaltung soll durch den Zugang zu sachlichen Informationen und die Anerkennung und Akzeptanz von mitgebrachten Kenntnissen und Erfahrungen das Selbstbewusstsein und Selbstwertgefühl der Seniorinnen und Senioren mit Migrationsgeschichte aufrichten und sie motivieren, das eigene Leben mit Würde zu gestalten.

Ziele des Seminars sind:

- ◆ Partizipationsmöglichkeiten von Seniorinnen und Senioren mit Migrationshintergrund durch den Zugang zu sachlichen Information zu stärken
- ◆ Gestaltungsmöglichkeiten für Seniorinnen und Senioren vor Ort kennenzulernen
- ◆ mitgebrachte Kenntnisse und Erfahrungen in die ehrenamtliche Arbeit für die Anerkennung und Akzeptanz von Migrantinnen und Migranten in der Gesellschaft einzubringen
- ◆ Ehrenamtliche Talente zu entdecken und und Motivation zum Engagement zu fördern
- ◆ Initiativen und Aktivitäten in der Seniorenarbeit und dem Zusammenleben der Kulturen zu erarbeiten